

Anlage

- > Sehr geehrter Herr Roters, sehr geehrte Frau Spizig,
- > wir wohnen mit zwei Kinder (4 und 10 Jahre) am Auerbachplatz in Köln-Sülz und schreiben Ihnen, weil die Spielfläche des Auerbachplatzes inzwischen kaum noch für spielende Kinder nutzbar ist und immer stärker zugeparkt wird.
- > Wir bitten um Ihre Hilfe!
- >
- > Zum Hintergrund:
- >
- > Die Hälfte des Auerbachplatz ist tagsüber von 9-19 Uhr Spielfläche für Kinder.
- > In der restlichen Zeit - also von 19 Uhr bis 9 Uhr morgens - dient die Spielfläche als Parkplatz.
- >
- > Leider wird die Spielfläche tagsüber regelmäßig weiter von den parkenden Autos blockiert.
- > Vor allem an den Wochenenden bleibt eine sehr grosse Anzahl der Autos auf der Spielfläche stehen.
- > Ab dem späten Vormittag kommen dann weitere Autos von Nicht-Anwohnern dazu, so daß die Spielfläche fast gar nicht mehr als solche zu erkennen und auch kaum noch für die Kinder nutzbar ist.
- > Es besteht sogar Verletzungsgefahr für die Kinder beim Rollerbladen und Radfahren dort.
- >
- > Die Situation hat sich über die letzten Monate verschärft.
- > Die MitarbeiterInnen des Ordnungsamt kommen zwar regelmäßig vor Ort - wenn auch teilweise erst später am Tag - und stellen Strafzettel aus, das hat aber keine Auswirkung auf das Parkverhalten.
- > Anbei ein Foto der Spielfläche vom Sonntag den 19.1., 12:30 Uhr.



- >
- > Ein wesentlicher Grund warum so viele Autos falsch auf dem Platz parken, liegt aus unserer Sicht an der schwer verständlichen und nicht klar ersichtlichen Beschilderung des Platzes/Spielfläche.
- > Das haben uns auch zahlreiche Gespräche mit dort parkenden Autofahrern bestätigt.
- > Anbei auch zwei Fotos zur Beschilderung: Zwei große Schilder mit der Aufschrift "Spielfläche" verweisen auf die "offizielle Platzbeschilderung", die man aber erstmal finden und dann noch verstehen muss.